

essentiell - refresh 3

Ablauf

KLEINGRUPPE 1

Philipper, 3 Verse 12 -21

Als Alternative kann man den Bibeltext auch mit Bildern lesen. Eine Vorlage nach der Übersetzung Gute Nachricht ist unter www.bibelessentiell verfügbar.

PLENUM

Nach dieser Zeit können die einzelnen Gruppen ihre Entdeckungen im Plenum präsentieren und die Entdeckungen werden gesammelt.

Als ein Schwerpunkt kann man aus diesem Text entdecken, was das Ziel von Paulus war und was unser Ziel ist. Kinder können ihre Ziele nennen und es wird auf das wichtigste Ziel hingewiesen: Unser Ziel soll die Gemeinschaft mit Jesus/Gott sein.

Es soll kein moralischer Teil werden, «du musst und du musst». Sondern in diesem Teil des Programms, soll Jesus vorgestellt werden, als jemand der unser Trainer sein möchte. Das Bild vom Läufer welches Paulus in Philipper 3, Vers 14 benutzt, wird aufgegriffen. Jesus ist unser Motivator, der, welcher uns hilft. Leiter erzählen hier oder in der Kleingruppe, wie Jesus sie motiviert, dran zu bleiben und immer mehr auf das eigentliche Ziel zuzulaufen.

KLEINGRUPPE 2

Welche Ziele und Wünsche haben die Kinder? Irdische Ziele sind nicht falsch, jedoch nicht das Hauptziel. Wir sind jetzt im Alltag mit Jesus unterwegs, jedoch noch nicht am Ziel. Was bedeutet das? (Herausforderung «dran» zu bleiben, Jesus nicht auf die Seite zu schieben.)

- Wie hilft uns Jesus «dran» zu bleiben?
- Haben die Kinder erlebt, dass Jesus sie unterstützt?

WICHTIG! Es geht nicht darum, den Gedanken des Trainierens durchzuboxen. Wurden in der ersten Kleingruppenzeit Entdeckungen gemacht, die vertieft werden sollten, soll dies Priorität haben.

Gedanken zum Programm

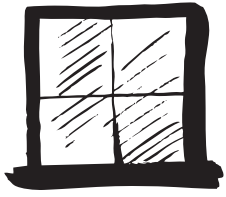
VIDEOCLIP

Auguste ist sich bewusst, dass er «dran bleiben» soll. Er hat ein Ziel und dafür ist er bereit, zu trainieren. Das Resultat lässt sich sehen.

IDEEN FÜR OUTDOOR- ODER BEWEGUNGSVERTIEFUNG

Es wird ein Hindernisparcours aufgestellt und die Kinder in zwei Gruppen eingeteilt. Beide Gruppen absolvieren diesen Hindernisrundkurs. Die eine Gruppe wird von ihrem Trainer (Leiter) motiviert, dran zu bleiben. Die andere Gruppe hat als Trainer einen Schreihals, der nie zufrieden ist. Wenn ihm jemand zu langsam ist, brummt er eine Strafsatzaufgabe auf (z.B. Liegestütze).

Auflösen und Bezug zu Jesus (wie ist er). Er ist unser Vorbild, nicht der, der negativ ist, aber der, den es sich lohnt, zum Vorbild zu haben.



Familienfenster

Das Thema «dran» bleiben soll zuhause zum Thema werden. Was hilft den Eltern auf der Laufbahn zu bleiben? Was motiviert sie, am Lauf mit Jesus dran zu bleiben? Was ist ihr Ziel? Den Kindern wird ein Zettel mit diesen Fragen mitgegeben. Die Kinder können mit ihren Eltern ein Interview durchführen, sowie man mit berühmten Sportlern ein Interview durchführt. Den Eltern wird gesagt, dass heute die Presse in ihr Haus kommt und Reporter ganz interessante Fragen für sie bereit hat.

